
Legislaturziele - Vorstellungen - Visionen

Amtsperiode 2022-2025

Ergebnis der Klausursitzung vom 12.11.2021

Verabschiedet vom Gemeinderat an seiner Sitzung vom 21.03.2022

(wird jeweils an der jährlichen Klausursitzung überarbeitet)

A. Entwicklungsvorstellungen, Ziele, Visionen

- Eiken als eigenständige und attraktive Gemeinde erhalten und weiterentwickeln.
- Laufende Zusammenarbeit und Austausch mit anderen Gemeinden. Die Umsetzung von konkreten Projekten, insbesondere mit den direkten Nachbarn und Sisslerfeldgemeinden, Zusammenarbeit in Verwaltungsbereichen, der Sicherheit und der Schule pflegen und weiter ausbauen.
- Bevölkerungswachstum moderat halten. Dörfliche Struktur, Wohnattraktivität und Freiräume erhalten.
- Im Umgang mit der Bevölkerung auf Partizipation, frühzeitigen Einbezug und rechtzeitige Information achten. Anliegen der Bevölkerung aufnehmen und rechtzeitig in die Prozesse einbinden.
- Infrastrukturanlagen (Strassen, Wasser, Abwasser, Gemeindeliegenschaften, Plätze, Anlagen) laufend im Wert unterhalten und dafür genügend Ressourcen einstellen.
- Baulücken im Dorfkern unter Berücksichtigung der Einpassung, der Qualität und Gesamtverträglichkeit schliessen, sodass das Dorf innerhalb seiner Grenzen vernünftig wachsen kann.
- Altersgerechtes Wohnen und generationenübergreifende Projekte fördern.
- Einzonungen fördern, Grundstücke für Verwirklichung von Projekten für die Dorfgemeinschaft (Kinderspielplatz, generationenübergreifende Projekte, aber auch gewerbliche Nutzung) erwerben.
- Das Miteinander-Gefühl im Dorf pflegen und stärken mit dem Ausbau von Quartierfesten oder Dorfmarkt.

B. Legislaturziele 2022 - 2025

Der Gemeinderat hat an der Klausurtagung die Legislaturziele für die laufende Amtsperiode bis Ende 2025 festgelegt. Die Ziele sind geprägt von Planung und Infrastrukturprojekten. Auch Verkehrsfragen und die Zusammenarbeit mit den Partnergemeinden nehmen einen wichtigen Platz ein. Nachfolgend werden die wichtigsten getroffenen Entscheide erläutert.

Die Legislaturziele sind nach Ressorts geordnet. Sie sind konkrete Ziele bei wichtigen Geschäften und Projekten oder bei Daueraufgaben. Sie sollten zumindest bis Ende der Amtsperiode (2025) abgeschlossen werden können.

Ressorts Gemeindeammann Stefan Grunder

Behörden, Allgemeine Verwaltung, Personal, Handel, Gewerbe, Industrie, Landwirtschaft- und Forstwirtschaft, Jagd, Liegenschaften EWG und OBG, Ortsbürgerwesen, öffentliche Sicherheit (Polizeiwesen)

- Attraktive, lebendige und eigenständige Wohngemeinde bleiben.
- Begleitung/ Einführung Internes Kontrollsystem (IKS)
- Gemeindepersonal politisch führen und fördern. Laufende Entwicklung des Personals anstreben, damit Effizienz, Kompetenz und Kundenorientierung erhalten und weiter ausgebaut werden kann.
- Geschäfts- und Sitzungsreglement in Kraft setzen (Stand 2018) nicht in Kraft gesetzt worden.
- Personalreglement und -Verordnung (Kompetenzenreglement, Datenschutzkonzept, Arbeitszeitverordnung, Kommunikationsverordnung, Disziplinarstrafordnung, etc.) zusammenführen, allg. Revision vornehmen und in Kraft setzen.
- Stellenbeschriebe der Angestellten inkl. Stundenlohn Mitarbeitende, auf aktuellen Stand bringen. Pflichtenhefte pro Bereich im Zusammenhang mit der Revision des Personalreglements erarbeiten.
- Benützungsgreglemente und -Gesuche für Gemeinderäumlichkeiten überarbeiten.
- Periodische Überprüfung der Schul- und Aussenanlagen, Bedürfnisse für Sanierung und Verbesserung abklären.
- Guten Kontakt zu den Landwirten pflegen, Anliegen aufnehmen und unterstützen. Jährlicher Landwirtschaftsgipfel (Informationsaustausch) durchführen.
- Guten Kontakt zu den Jagdgesellschaften pflegen (zum Teil über Betriebskommission Thiersteinberg).
- Gesamtmelioration; regelmässiger Austausch mit Bodenverbesserungsgenossenschaft.
- Turnhalle Lindenboden sanieren
- Solaranlage Gemeindeliegenschaften, Machbarkeitsstudie in Auftrag geben
- Umnutzung der ehemaligen Postliegenschaft (OB)
- Sicherheit im öffentlichen Raum gewährleisten, Vandalismus und Littering tief halten und bei grösseren Problemen Massnahmen ergreifen.
- Jährlicher Gewerbe-Apéro, Zusammenführung der Gewerbetreibenden als Plattform für ansässiges Gewerbe.
- Gewerbeliste aktuell halten, nachführen und auf Homepage einbinden.
- Interesse des Gewerbes bei der Ausarbeitung von Entwicklungskonzepten einfliessen lassen.

Ressorts Frau Vize-Gemeindeammann Sandra Adamek

Feuerwehr, Soziale Wohlfahrt (Kinderbetreuung, Jugendarbeit und Senioren) Gesundheitswesen

- Hohe Qualität der Feuerwehr Sisslerfeld halten. Motivation der Einwohner für Beitritt bei der Feuerwehr fördern.
- Synergien der Feuerwehr Sisslerfeld und dem Blaulichtkompetenzzentrum nutzen.
- Sozialfälle in Arbeitswelt integrieren. Kommunales Sozialprogramm festigen und aktive Förderung ausbauen.
- Unterstützung von Asylsuchenden
- Tagesstrukturen und Kinderbetreuung attraktiv gestalten und aufrechterhalten.
- Jugendarbeit begleiten und fördern.
-

Ressorts Gemeinderat Ingo Anders

Natur- und Landschaftsschutz, Raumentwicklung, Hochbau, Bibliothek (bis 2023), Tiefbau (Strassen, Wasser, Abwasser), Verkehrssicherheit, Bahn, Bus und Post

- "Altlasten" im Bereich Wasserversorgung und Abwasserentsorgung, (Wasserversorgung Eiken-Sisseln, Abwasserverband SMES, Vereinbarung mit Sisslebach Frick) Werterhaltung der Infrastrukturen, Sanierungskonzept inkl. Prioritätenliste.
- PWI umsetzen. Genügend finanzielle Mittel bereitstellen, Gebührenerhöhungen vermeiden.
- Kommunalen Gesamtplan Verkehr (KGV) im Zusammenhang mit der Nutzungsplanung erarbeiten, unter Einbezug der Verkehrsbeziehung zu Nachbargemeinden, gute Lösungen für Eiken und den Langsamverkehr finden. Mobilitätsmanagement prüfen.
- Gesamtrevision Nutzungsplanung Siedlung und Kultur zur Beschlussreife bringen.
- Revision BNO, Teiländerung vom Bauzonenplan
- Öffentliche Plätze und Anlagen pflegen, erhalten, aufwerten und im Rahmen des KGV neue schaffen. Parkierungsreglement erarbeiten.
- Nach Umstellung auf LED-Beleuchtung Ausleuchtung im Strassenbereich kontrollieren und Lücken schliessen.
- Fusswege im Dorf erhalten, ausbauen und unterhalten.
- Sinnvolle Nutzung von Gemeindeland, Erwerb und REL-konforme Überbauungen anstreben. Gewerbeland bestens nutzen (lassen). Achtung: Distelweg/Dammstrasse
- Überbauung Mühle begleiten. Langjährige Verhandlungen beenden.
- Thema Wohnen im Alter im Dorf fördern und unterstützen (Barrierefreie Überbauungen, zentral gelegen)
- Sanierungen im Bereich der Liegenschaften (inkl. Hausanschlüsse) zum Schutz des Grundwassers gem. GV-Beschluss umsetzen.
- GEP 2 (Generelle Entwässerungsplanung) umsetzen.
- Mehrzweckkataster aufnehmen.
- Neuerschliessungen in gesundem Rahmen ressourcenorientiert angehen.

Ressorts Gemeinderätin Jacqueline Poredos

Finanzen, Abfallentsorgung, Bestattungswesen, Friedhof, Energiewesen, Telekommunikation, Umweltschutz

- Steuerfuss halten, Finanzhaushalt gesund erhalten und Spielraum für wichtige notwendige Projekte sowie Verbesserungen und Investitionen schaffen.
- Ausgewogene Ausgabenverteilung mit Schwerpunkten (Finanzplan) festlegen und einhalten.
- Investitionen kostenbewusst und gleichzeitig nachhaltig planen und umsetzen.
- Budget- und Ausgabendisziplin einhalten
- Begleitung/ Einführung Internes Kontrollsystem (IKS)
- Abfallreduktion anstreben und fördern.
- Projekt ChremetPlus im Interesse der Einwohner- und Ortsbürgergemeinde verfolgen.
- Neugestaltung des Abfallkonzeptes, Begleitung und Neuschaffung von Container in Quartieren, sporadische Überprüfung der Abgabe von Entsorgungsrelevanten Stoffen.
- Elektronische Geschäfts- und Dokumentenverwaltung GEVER in der Verwaltung einführen.
- Allg. Hard- und Softwareumstellungen, Programmsteuerungen begleiten. (Signaturen, Datensicherheit).
-

Ressorts Gemeinderat Didi Schärer

**Militärwesen und Bevölkerungsschutz, Kultur, Sport, Vereine, Bibliothek (ab 2023),
Schule, Erziehung, Bildung**

- Vereine fördern und Austausch pflegen.
- Austausch und Vernetzung mit Stellen des Zivilschutzes und des Militärs, sachgerechte Information der Bevölkerung.

Weitere, im Auge zu behaltende Projekte und Arbeiten:

- Riskmanagement der Gemeindeverwaltung
- Planung und Führung der Sicherheitsbeauftragten
- Koordination und Planung von Sicherheitskursen aufgrund der kantonalen Vorgaben des Sicherheitsinspektors.
- Gesamt- oder Teilrevision der Fluchtwege und Türen im Gemeindehaus.
- Evaluation der IT Erneuerung und Umstellung
- Softwareersatz (Fachapplikationen Ruf-Axians- Infoma AG)
- Arbeitsstellen (Ressourcen etc.)